

Informationen zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Donnerstag, 12. Mai 2022, um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Interimsrathauses

I. Öffentliche Sitzung

1. Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungsbereich der Stadt Herzogenaurach (Kostensatzung)
--

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den beigefügten Entwurf der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungsbereich der Stadt Herzogenaurach (Kostensatzung) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Erläuterungen:

In der Vergangenheit wurde mehrfach vom Gesetzgeber das Kommunale Kostenverzeichnis (KommKVz) der Rechtslage angepasst. Unter anderem wurden dabei auch die vorgeschlagenen Gebührensätze erhöht (vgl. z.B. IMBek vom 18. September 2009 [AllMBl S. 327]). Beispielsweise beläuft sich die Mindestgebühr für die Erteilung einer Zweitschrift (Tarif-Nr. 005) mittlerweile auf 15,00 EUR. Zur Vermeidung von Einnahmeausfällen sollte die Stadt stets das aktuelle Kostenverzeichnis anwenden. Dies hat auch der Kommunale Prüfungsverband in seiner letzten überörtlichen Prüfung angeregt.

Der vorgelegte Entwurf der Kostensatzung enthält neben den geänderten Gebührensätzen im Wesentlichen zahlreiche sprachliche und redaktionelle Überarbeitungen sowie Anpassungen der zitierten Rechtsgrundlagen. Die Tarifnummern 620 und 621 wurden komplett ersetzt. Hier wurde die Anordnung zur Beseitigung von Missständen der Wohnungsaufsicht durch das Gesetz über die Zweckentfremdung von Wohnraum abgelöst.

Alle Änderungen in der Kostensatzung sowie in der Anlage (KommKVz) sind grau hinterlegt.

Herzogenaurach, 5. Mai 2022

Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister